**L´art de passage 3+4**

**Trio und Streichquartett**

Unter dem Namen L’art de Passage reizen die Musiker Stefan Kling (Piano), Tobias Morgenstern (Akkordeon) und Wolfgang Musick (Bass) ihr Können und ihre Spielfreude bis an die Grenzen aus. Respektlos und gekonnt gehen sie mit bekannten und eigenen Kompositionen um. Überraschende Improvisationen enden in minimalistischen Motiven - aus klassischer Musik wird Jazz. Bekannt ist L'art de Passage auch aus ihrer Zusammenarbeit mit Reinhard Mey, Bettina Wegner, Linard Bardill, Gerhard Schöne, Tino Eisbrenner u. a.

Am 10. Februar 1987 gaben L´Art De Passage ihr erstes Konzert in der Leipziger Moritzbastei. Seit Ihrer Jubiläumstour zum 30. Geburtstag des Trios haben sie sich um ein virtuoses Streichquartett erweitert und stürzen sich gemeinsam in weltmusikalische Kompositionen von Europa bis Südamerika. Trancehafte Melancholie wechselt mit überschäumender Leidenschaft.

Die Namen von Astor Piazzolla, Pedro Laurenz und Edu Lobo mit Milonga, Samba, Tango und Chamamé beleuchten nur einen kleinen Teil des facettenreichen Abendprogramms. Zwischen Harmonie und Kontrast, ausufernden Improvisationen und minimalistischen Motiven, klassischer Musik und Jazz, Trance und Leidenschaft – die Begegnung diesen drei plus vier Musikern ist ein besonderes Erlebnis.

Die Mitglieder des Streichquartetts Jansen Folkers, Sophia Heide, Nora Rennau, Johannes Henschel kennen sich bereits aus ihrer Jugend, sie sind einige künstlerische Etappen gemeinsam gegangen. Das Streichquartett ist seit langem Begleiter zu verschiedensten Konzert- und CD-Produktionen der Gruppe L’art de Passage, sowie des Theaters am Rand.

In diesem Programm spielen sie ihren eigenen Part als Kontrast, als Begleitung, als Orchester, als Sound, als Ambiente, als sinfonische Markierung..

**Kontakt:**

mayw! UG (haftungsbeschränkt)

Holger May

Pulsnitzer Str. 6

01099 Dresden

0177/4554305

0351/50066326

www.mayw.de

info@mayw.de